

## Daimler baut mit Foton ein Lkw-Motorenwerk in China

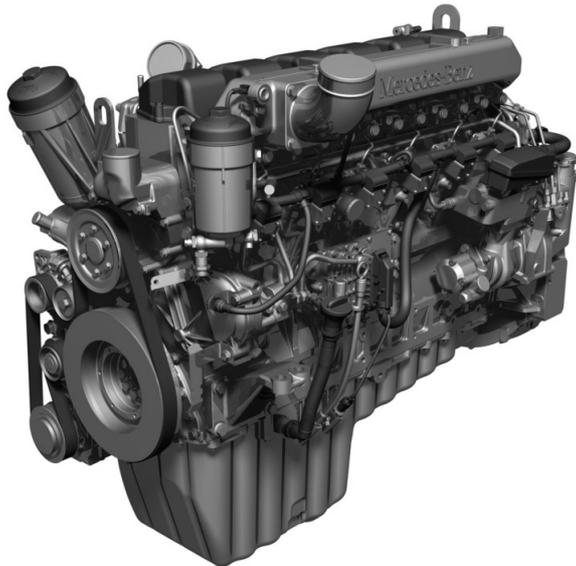
**Unmittelbar nach Anlauf der gemeinsamen Lkw-Produktion wird Beijing Foton Daimler Automotive (BFDA) bis zum ersten Halbjahr 2013 mit dem Bau eines neuen Motorenwerkes am Firmensitz in Peking-Huairou beginnen. Das Joint Venture zwischen Daimler und dem chinesischen Lkw-Hersteller Foton investiert dafür mehr als eine Milliarde RMB (rund 135 Millionen Euro).**

Nach der Fertigstellung im Jahr 2014 sollen im neuen Werk Motoren des Typs OM 457 für die Lkw des Joint Ventures produziert werden, die unter der Marke Auman verkauft werden. Die Dieselmotoren werden zurzeit in Mercedes-Benz-Nutzfahrzeugen in Europa und Lateinamerika eingesetzt und absolvieren zudem schon erfolgreiche Testeinsätze bei BFDA

Während der Anteil in China produzierter Motorenkomponenten zu Beginn der Motorenproduktion bis zu 40 Prozent ausmachen wird, soll der Lokalisierungsgrad mittel- bis langfristig bei mehr als 65 Prozent liegen. BFDA arbeitet bereits an der Auswahl der Lieferanten.

Das Motorenwerk wird auf rund 30 000 Quadratmetern in unmittelbarer Nähe zur Auman-Lkw-Produktion in Peking-Huairou aufgebaut und soll nach der Anlaufphase mehr als 500 neue Mitarbeiter beschäftigen. Das Werk wird auf eine Produktionskapazität von bis zu 45 000 Motoren pro Jahr ausgelegt. Kunden haben jedoch schon ab der für 2013 vorgesehenen Einführung der chinesischen Abgasnorm „China IV“ (entspricht Euro IV) die Wahlmöglichkeit zwischen einem herkömmlichen Auman-Lkw und einem mit dem OM-457-Motor ausgestatteten Truck. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Der Motor des Typs OM 457 werden zurzeit in Mercedes-Benz Nutzfahrzeugen in Europa und Lateinamerika eingesetzt.



Der schwere Lkw Auman GTL wird seit Anfang Juli 2012 von Beijing Foton Daimler Automotive gefertigt.